

Roundnet – ein Trendsport für die Region

Projektbeschreibung

Die Sportregion Ammerland – Oldenburg – Wesermarsch lädt alle Mitgliedsvereine des Kreissportbunds Ammerland, des Stadtsportbunds Oldenburg und des Kreissportbunds Wesermarsch zur Teilnahme an einem innovativen Projekt ein. Roundnet, auch unter dem Namen Spikeball bekannt, ist eine neue Sportart, die viele Vorteile mit sich bringt. Welche Mehrwerte Roundnet mit sich bringt, welche Vorteile das Projekt für euch Vereine hat und was ihr tun müsst um dabei zu sein, findet ihr hier:



Bildquelle: 1. Spikeball-Club Köln



Projektdetails:

Projektkoordinator: Hergen Fröhlich (h.froehlich@sportregion-aow.de)
Bewerbungszeitraum: 01. Juli – 31. August 2019

Nach erfolgreicher Bewerbung werden in einem Vorgespräch zwischen Projektkoordinator und Verein folgende Rahmenbedingungen geklärt:

- Fester Ansprechpartner des Vereins
- Involvierte Abteilungen
- Mit wie vielen Teilnehmern wird gerechnet?
- Anzahl der benötigten Netze
- Termin für den Auftaktworkshop

Der Auftaktworkshop ist eine vereinsinterne dreistündige Trainerfortbildung, in der Spikeball den Teilnehmern nähergebracht wird. Zielgruppe sind ÜbungsleiterInnen, AbteilungsleiterInnen, SportlerInnen und auch gerne Sportlehrkräfte der umliegenden Schulen. Die TeilnehmerInnen erhalten **vier LE zur Verlängerung der Trainerlizenz**.

Nach dem Auftaktworkshop entscheidet der Verein eigenverantwortlich, wie die Sportart im Verein integriert wird. Spikeball kann im Trainingsbetrieb der vorhandenen Sportarten und Sparten genutzt werden, es kann eine eigene Sparte etabliert werden, um Mannschaften für Wettkämpfe vorzubereiten oder aber es wird ein offenes regelmäßiges Angebot geschaffen. Ein weiterer Ansatz wäre Vereinsmitgliedern die Netze zur Leihe anzubieten. Der Verein entscheidet eigenverantwortlich, welchen Mehrwert der Trendsport für den Verein haben kann.

Projektabschluss:

Projektabschluss ist ein gemeinsames Event im Frühsommer 2020. Im Turniermodus werden die Roundnet-Champions der Sportregion ermittelt. Die Projektteilnehmer verpflichten sich dieses Event aktiv zu unterstützen und mindestens zwei Teams zu stellen.

Roundnet ...

- ... fördert Grundfertigkeiten wie Koordination, Reaktionsschnelligkeit und das 360° Raumgefühl.
- ... ist eine bewegungsfördernde Alternative zu anderen Ballsportarten, bei der man schnelle Erfolge feiern kann.
- ... benötigt lediglich zwei Teams mit je zwei Spielern.
- ... hat einen Mehrwert für unterschiedlichste Sportarten und kann ins regelmäßige Trainingsprogramm integriert werden.
- ... hat einen motivierenden Charakter, der zum direkten Mitmachen animiert.
- ... fördert den Fairnessgedanken; es wird kein Schiedsrichter benötigt.
- ... kann geschlechterübergreifend im Mixed gespielt werden.
- ... kann generationsübergreifend gespielt werden und ist somit ein Sport für die ganze Familie.
- ... kann nach kurzer Einführung auch von Kindern (ab 8 Jahren) gespielt werden und ist somit geeignet als Teil einer Ballschule für den Schulsport.
- ... ist auf allen Untergründen spielbar: egal ob Rasen, Stein, Halle oder Sand und kann somit die Antwort auf fehlenden Hallenzeiten sein und die Motivation sich alternativen Sporträumen zu nähern.
- ... ist ein wachsender Trendsport mit einem hohen Event-Charakter.
- ... ist niedrigschwellig und vermehrt in den Parkanlagen Deutschlands zu beobachten.

Chancen von Roundnet

- Durch eine Einbindung ins Vereinsleben kann Roundnet abteilungsübergreifende Effekte bewirken und den Gesamtverein stärken.
- Die niedrigschwellige Trendsportart kann Sportler, die keinen Zugang zu anderen Mannschaftssportarten haben, motivieren am Vereinsleben teilzunehmen.
- Durch offene Angebote (an Eventtagen oder in Parkanlagen) kann Roundnet die Attraktivität des Vereins erhöhen und Vereinsfremde auf den Verein aufmerksam machen.
- Roundnet wird oft spontan im Park gespielt. Vereine könnten Netze zum Verleih anbieten und auf diese Weise neue Mitgliedermodelle testen.
- Es bildet sich zurzeit eine europaweite Roundnet-Community. Roundnet fördert die internationale Vernetzung und die interkulturellen Kompetenzen der Teilnehmer.
- Durch Roundnet können alternative Sporträume erschlossen werden und für eine Entlastung der Hallenzeiten sorgen.

Projektnutzen für die teilnehmenden Vereine:

- Kostenlose Möglichkeit die Angebotspalette zu erweitern
- Neues Sportmaterial für den Verein (Netze und Bälle)
- ÜL-C-Fortbildung für euren Verein
- Kontakt zu Nichtmitgliedern
- Kontakt zu anderen Projektteilnehmern
- Erschließung alternativer Sporträume